



Lesachtal 1. Detailprojekt 2019

Gemeinde Lesachtal und Marktgemeinde Kötschach-Mauthen

Was war der Anlass des Projektes?

Von 28. Oktober 2018 bis 1. November 2018 zog das Sturmtief „Vaia“ vom westlichen Mittelmeer Richtung Norden. An der Vorderseite des Tiefdruckgebietes bildete sich eine Föhnwetterlage, die zu orkanartigen Stürmen entlang des südlichen Alpenrandes führte und von heftigen Niederschlägen (ca. 670 mm an der Station Plöckenpass zw. 27.10 und 29. 10) begleitet war. In Kärnten waren vor allem die Regionen Lesachtal und oberes Gailtal, unteres Gailtal und Raum Faakersee sowie die Karawanken im Bereich Ferlach und Eisenkappel betroffen. Neben extrem hohen Niederschlagsmengen führten die starken Windböen entlang der Täler zu großen Schäden am Wald. Durch den Sturm wurden entlang des gesamten Lesachtales großflächig Bäume entwurzelt und geworfen, wobei es sich zum Großteil um Schutzwälder handelte. Durch die großflächigen Windwürfe entlang des Lesachtales ist nun zu befürchten, dass es vermehrt zu Lawinenabgängen, Schneerutschen und Steinschlägen aus den neu entstandenen Kahlflächen in den Siedlungsraum der Gemeinde Lesachtal und auf die B111 Gailtalstraße kommen wird.

Was wird geschützt?

Geschützt werden die in den Gemeinden Lesachtal und Kötschach-Mauthen durch Steinschlag, Lawinen und Schneerutsche gefährdeten Wohnobjekte und Infrastrukturanlagen wie die B111, Gailtalstraße sowie viele Gemeindestraßen und Zufahrtswege.

Gesamtkosten

1. Detailprojekt € 6.900.000,- des Generellen Projektes € 28.350.000,-

Welche Maßnahmen sind geplant?

Im 1. Detailprojekt sind die folgenden Maßnahmen aus dem Generellen Projekt vorgesehen: Errichtung von 1.370 lfm Steinschlagschutznetzen, Errichtung von 2.028 lfm Stahlschneebrücken, die Errichtung von 320 Stk. Gleitschneeböcken in Stahl, die Förderung von Seilbringungen für Waldbesitzer für eine Menge von 52.500 fm sowie erste Wiederbewaldungsmaßnahmen (Aufforstung, Kulturschutz und -pflege) auf 16,2 ha. Als begleitende Maßnahmen sind darüber hinaus die Räumung von Wurzeltellern sowie die Räumung von Bachläufen mittels

Schreitbagger, die Errichtung von ersten Wildschutzzäunen sowie die Errichtung von 3.760 lfm Baustellenausschließungswegen im 1. Detailprojekt 2019 vorgesehen.

Gefahrenzonenplanung

Für das Gemeindegebiet der Gemeinde Lesachtal wurde im Jahr 2018 eine Revision des Gefahrenzonenplanes durchgeführt und diese liegt derzeit in der Gemeinde zur allgemeinen Einsicht auf. Der Gefahrenzonenplan der Marktgemeinde Kötschach-Mauthen wurde vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft am 06.03.2002 mit Zl. 45.245/02-IV5/2002 genehmigt. Eine Revision ist ebenso derzeit in Arbeit.

Umsetzungszeitraum des Projektes

2019 - 2034

Projekts- und Finanzierungspartner

- Bund
- Land Kärnten
- Karnischer Gemeindeverband

Planung und Umsetzung

Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung
Gebietsbauleitung Kärnten-Süd, 9500 Villach, Meister-Friedrich-Straße 2
Tel.: +43 4244 3025-0, E-Mail: ktnsued@die-wildbach.at

Weitere Informationen

www.bmnt.gv.at/forst/wildbach-lawinenverbauung.html

www.naturgefahren.at

www.maps.naturgefahren.at